



Mobile heilpädagogische Frühförderung (Chorweiler)

andere Angebotsart

Mobile heilpädagogische Frühförderung (Chorweiler)

Mobile heilpädagogische Frühförderung



- findet in Kleingruppen in Kindertagesstätten in Chorweiler und Kalk statt.
- erhalten Kinder in diesen Kitas, wenn unter Einbeziehung der Eltern und Erzieher*innen ein Förderbedarf festgestellt wird.
- findet in enger Absprache mit den Eltern und Erzieher*innen statt.
- hat ihre gesetzliche Grundlage im Sozialgesetzbuch IX, § 79.
- wird finanziert vom Landschaftsverband Rheinland als Träger der Eingliederungshilfe.

Was?

Art des Angebots

andere Angebotsart

Link zum Angebot

[Weiter zum Angebot](#)

Kursleitung/Ansprechperson

Silke Plueckthun, Xenia Herrmann
Teamleitung: Martina Sommer (Dipl.-
Sozialpädagogin)

Alter des Kindes

1 bis 3 Jahre, 3 bis 6 Jahre

Wann?

Termin(e)

Termine nach Absprache in den Kindertagesstätten

Inklusion & Barrierefreiheit

Räumliche Zugänglichkeit

- Keine Angaben

Inhaltliche Zugänglichkeit

- Keine Angaben

Träger des Anbieters

Zentrum für Frühbehandlung und Frühförderung e. V.

Maarweg 130
50825 Köln

Art des Trägers

Freier Träger
Bundesstiftung
Frühe Hilfen 

Wo?

Zentrum für Frühbehandlung und Frühförderung gGmbH, mobile heilpädagogische Frühförderung Chorweiler

Elbeallee 19
50765 Köln

Anmeldung

Anmeldung erforderlich

Ja

Weitere Angaben zur Anmeldung

Die Förderplätze werden in enger Absprache mit den Eltern
und Erzieher*innen belegt.

Kosten des Angebots

Die mobile heilpädagogische Förderung in
Kindertagesstätten wird finanziert vom Landschaftsverband
Rheinland als Träger der Eingliederungshilfe

Durchführende Organisation

Zentrum für Frühbehandlung und Frühförderung gGmbH, mobile heilpädagogische Frühförderung Chorweiler

Elbeallee 19
50765 Köln

Name Kontaktperson

Martina Sommer

Telefon

0221 35655660

Email

chorweiler@fruehbehandlung.de

Link Anbieter

[Weiter zur Homepage des Anbieters](#)

Alle Angebote dieses Anbieters

[Andere Angebote dieses Anbieters](#)



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

